

# ZertifikateReport

19/2013

10.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

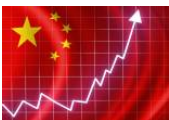
Werbung



BNP PARIBAS

**WIR SIND ZERTIFIKATE.**

## Inhalt



### Vom Wachstum chinesischer Städte profitieren

S.2

Mit einem Open End Zertifikat auf den DAXglobal China Urbanization Performance Index können Anleger vom zu erwartenden weiteren Wachstum chinesischer Städte profitieren.



### HVB-Anleihe auf EUWAX Gold bietet 4,60 Prozent Zinsen

S.3

Die neue HVB-ETC Anleihe auf EUWAX Gold bietet Anlegern die für den kurzen Veranlagungshorizont von nur einem Jahr interessante Renditechance von 4,60 Prozent.



### Gold: Discount-Zertifikat mit 6,82% Renditechance bis zum Jahresende

S.4

Wenn der Goldpreis im Bereich seines aktuellen Niveaus einen Boden bildet, dann wird sich der Einsatz von Discount-Zertifikaten mit tiefen Caps bezahlt machen.



### DAX-Reverse Bonus mit 16% Chance und 35% Puffer

S.5

Wenn der DAX-Index im Verlauf der nächsten zwei Jahre das Tempo seiner aktuellen Rally nicht beibehalten kann, dann ermöglicht ein neues Reverse Bonus-Zertifikat Anlegern eine Bonuschance von 16 Prozent.



### Anleihe auf Continental-Aktie mit 4,75% Zinsen pro Jahr

S.6

Wenn der Kurs der Continental-Aktie an einem der im Jahresabstand angesetzten Stichtag im Plus notiert oder in vier Jahren nicht mehr als 45 Prozent seines Wertes verloren hat, dann wird die neue Memory Express Anleihe einen Ertrag von 4,75% p.a. abwerfen.



### Klößner-Zertifikat: 13% Bonuschance und 34% Sicherheitspuffer

S.7

Wenn die als „günstig bewertet“ angesehene Klößner-Aktie innerhalb der nächsten 16 Monate nicht mehr als ein Drittel ihres aktuellen Wertes verliert, dann können Anleger mit einem Bonus-Zertifikat einen Ertrag von knapp 13 Prozent erwirtschaften.

## Vom Wachstum chinesischer Städte profitieren

Autor: Thorsten Welgen

Das chinesische Wirtschaftswachstum hat nicht nur Wohlfahrt für einige Teile der Bevölkerung gebracht, sondern auch deren Siedlungsstruktur komplett verändert: Bereits am 19.1.12 vermeldete das Wall Street Journal, dass mehr als 51,3 Prozent der Bevölkerung in Städten leben – das entspricht fast 700 Millionen Menschen. Nach Untersuchungen des Economist vom 18.1.12 lag die Quote im Jahr 2000 noch bei 40 Prozent, 1980 unter 20 Prozent und bei Gründung der Volksrepublik im Jahr 1949 bei gerade 10 Prozent – eine Extrapolation der Daten deutet auf 60 Prozent im Jahr 2020 hin. Zum Vergleich: In Japan leben heute bereits 66 Prozent, in den USA 82 Prozent der Bevölkerung in Städten. Wer nicht gerade dem Smog in einer der 120 (!) Millionenstädte Chinas ausgesetzt ist, wird von den ambitionierten stadtplanerischen Projekten zweifellos fasziniert sein – insbesondere aus Sicht eines Investors, denn mit den Megapolen sind auch die Gewinne der am Aufbau beteiligten Unternehmen explodiert.

### 20 Unternehmen aus vier Sektoren – Dividenden werden reinvestiert

Im Hause der Deutschen Börse wird die Indexserie DAXglobal berechnet. Der DAXglobal China Urbanization Performance-Index versammelt die Aktien von insgesamt 20 Unternehmen - jeweils die nach frei verfügbarer Marktkapitalisierung größten fünf aus den vier Sektoren Automobilindustrie, Baugewerbe, Infrastruktur und Transport sowie Immobilien und Energieversorgung. Nur chinesische Werte mit einem Listing an der Börse Hong Kongs (H-Shares oder Red Chips), Singapurs, New Yorks oder der NASDAQ werden zugelassen. Die Indexüberprüfung und neuerliche Gleichgewichtung der Komponenten (je 5 Prozent) findet einmal jährlich statt.

Aktuell notiert der Index auf historischem Höchststand; in den letzten zwölf Monaten stieg er bei einer Volatilität von 19,4 Prozent um 35,7 Prozent, auf Sicht von drei Jahren sogar um 67,5 Prozent an – bei einer Volatilität von 26,2 Prozent. Der DAX schaffte im Vergleichszeitraum 37,9 Prozent und verzeichnete eine Schwankungsbreite von 22 Prozent (Daten: Deutsche Börse).

Ein Open End Zertifikat auf den DAXglobal China Urbanization Performance Index ist bei Vontobel unter der ISIN [DE000VT0GXX2](#) handelbar, die Managementgebühr beträgt 1,2 Prozent p.a., die Geld-Brief – Spanne 1 Prozent.

### ZertifikateReport FAZIT

Das Zertifikat richtet sich an Investoren, die auf eine Fortsetzung der chinesischen Landflucht setzen und bereit sind, die höhere Schwankungsbreite und das Wechselkursrisiko eines Emerging Market zu tragen. Fair ist die Konzeption als Performance-Index, dank der Dividenden reinvestiert werden.

Werbung

EINE RICHTUNG, ÜBER 4.500 MÖGLICHKEITEN

**INLINE-OPTIONSSSCHEINE**

 **SOCIETE GENERALE**  
Corporate & Investment Banking

[www.sg-inliner.de](http://www.sg-inliner.de)



**EURO**  
AM SONNTAG  
**EURO**

Innovativstes  
Derivatehaus  
2012

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)

## HVB-Anleihe auf EUWAX Gold bietet 4,60 Prozent Zinsen

Für Anleger, die unmittelbar an den Bewegungen des Goldpreises partizipieren wollen, stellen die Exchange Traded Commodities (ETCs) [XETRA-Gold](#) und [EUWAX-Gold](#) eine transparente und vor allem kostengünstige Alternative zum direkten Investment in Gold dar. Die meisten Derivate (Tracker-, Hebel- und Anlagezertifikate sowie Optionsscheine) verbrieft das Recht auf die Zahlung eines Differenzbetrages, nicht aber auf Auslieferung des Basiswertes. Für langfristig agierende Anleger ist auch das Kreditrisiko der Emittenten ein Thema. Deshalb setzen diese vorzugsweise auf Münzen und Barren. Die hohen Spannen zwischen An- und Verkauf sowie die Lagerkosten wirken sich bei der Investition in physisches Gold naturgemäß negativ auf die Renditechancen aus.

Vor etwas mehr als einem halben Jahr hat sich die Stuttgarter Börse EUWAX dieser Problematik angenommen. Die Open End-Inhaberschuldverschreibung EUWAX Gold, ISIN: DE000EWGOLD1, verbrieft das Recht auf Ausübung und Lieferung von physischem Gold. Dahinter steht die Selbstverpflichtung des Emittenten (Boerse Stuttgart Securities GmbH), jederzeit 100 Prozent der ausstehenden kleinsten handelbaren Einheiten (IHS) mit tatsächlichen Goldbeständen zu unterlegen. Die kleinste handelbare Einheit bezieht sich auf ein Gramm Gold in Form eines Kleinbarrens.

### 4,60% Zinsen pro Jahr

Die HVB bietet derzeit eine Anleihe auf EUWAX Gold zur Zeichnung an. Am 21.6.13 wird der Basispreis fixiert. Wird dieser Basispreis beispielsweise bei 34,50 Euro ermittelt, dann wird sich ein Nominalwert von 1.000 Euro auf  $1.000:34,50=28,98551$  EUWAX Gold-Anteile beziehen.

Unabhängig vom Kursverlauf des Basiswertes erhalten Anleger am Fälligkeitstag der Anleihe (25.6.14) einen Jahreszinskupon in Höhe von 4,60 Prozent gutgeschrieben.

Liegt der Preis für EUWAX Gold am Bewertungstag (18.6.14) auf oder oberhalb des Basispreises, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent des Ausgabepreises zurückbezahlt. Notiert EUWAX Gold an diesem Tag unterhalb des Basispreises, dann wird die Tilgung der Anleihe durch die Lieferung von 28 EUWAX Gold-Anteilen erfolgen. Der Bruchstückanteil von 0,98551 Stücken wird in bar abgegolten.

Die HVB-ETC Anleihe auf EUWAX Gold, fällig am 25.6.14, ISIN: [DE000HVB0823](#), kann noch bis 21.6.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

## ZertifikateReport FAZIT

Diese Anleihe auf EUWAX Gold spricht Anleger mit der Marktmeinung an, dass der Goldpreis unter Berücksichtigung des Euro/USD-Wechselkurses in etwas mehr als einem Jahr moderat ansteigen wird. Bei einem starken Preisanstieg des Goldpreises wird die direkte Veranlagung in EUWAX Gold ein besseres Veranlagungsergebnis als die Anleihe abwerfen.

Werbung

produkte.erstegroup.com

Von internationalen  
Dividendenwerten profitieren  
**STOXX® Global Select  
Dividend 100 Index  
Performance Garant II**



► **Alle Informationen gleich hier!**

Das ist eine Werbemitteilung und keine Anlageempfehlung. Ausschließliche Rechtsgrundlage für diese Anleihe sind die bei der Finanzaufsichtsbehörde hinterlegten Endgültigen Bedingungen sowie der Basisprospekt nebst allfälliger Nachträge, die auch auf der Website der Erste Group Bank AG, [www.produkte.erstegroup.com](http://www.produkte.erstegroup.com) abrufbar sind. Eine Veranlagung in Wertpapiere kann neben den geschilderten Chancen auch Risiken bergen.

**ERSTE**



## Gold: Discount-Zertifikat mit 6,82% Renditechance bis zum Jahresende

Nach dem steilen, crashartigen Einbruch im April 2013 konnte der [Goldpreis](#) in den vergangenen Wochen einen Teil der erlittenen Verluste wieder aufholen. Mittlerweile scheint diese Erholungsphase bereits wieder vorbei zu sein. Wer allerdings damit rechnet, dass das Abwärtspotenzial des Goldpreises nach dem Ausverkauf der vergangenen Monate nicht mehr all zu hoch sein sollte, könnte mit Discount-Zertifikaten interessante Renditechance vorfinden.

### 6,82% Ertrag bis zum Jahresende

Anleger mit der Marktmeinung, dass der Goldpreis derzeit im Bereich von 1.350 USD einen Boden ausbildet, könnten auf das währungsgesicherte (1 Euro = 1 USD) mit ISIN: [DE000AA7G2D1](#), Cap bei 1.350 USD, BV 0,1, fällig am 20.12.13, setzen.

Beim Goldpreis von 1.378,70 USD wurde das Zertifikat mit 128,24 – 128,39 Euro zum Handel angeboten. Notiert der Goldpreis bei Fälligkeit des Zertifikates auf oder oberhalb des Caps von 1.350 USD, dann wird es mit dem Maximalbetrag in Höhe von 135 Euro zurückbezahlt. Somit ermöglicht dieses Zertifikat bei einem Sicherheitspuffer von 6,82 Prozent eine Ertragschance von 5,15 Prozent.

Befindet sich der Goldpreis bei Fälligkeit des Zertifikates unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit einem Zehntel des in USD ausgedrückten Wertes getilgt. Deshalb wird das Zertifikat erst ab einem Goldpreis von 1283,90 USD oder darunter für Kapitalverluste sorgen.

### 4,15% Jahresrendite möglich

Will man auch bei einem stärkeren Kursrückgang des Goldpreises positive Rendite erzielen, dann empfiehlt sich der Einsatz eines Discounters mit tieferem Cap. Das ebenfalls währungsgesicherte DZ Bank-Discount-Zertifikat auf den Goldpreis mit Cap bei 1.250 USD, Bewertungstag 20.12.13, BV 0,1, ISIN: [DE000DZ2TNW8](#), konnte beim vorliegenden Goldpreis mit 121,94 Euro gekauft werden.

Verliert der Goldpreis bis zum 20.12.13 nicht mehr als 9 Prozent seines aktuellen Wertes, dann wird das Zertifikat mit dem Maximalbetrag von 125 Euro zurückgezahlt. Daher können Anleger mit diesem Zertifikat einen Ertrag in Höhe von 2,50 Prozent erzielen, was einer Jahresrendite in Höhe von 4,15 Prozent entspricht. Verluste werden erst ab einem Goldpreis von 1.219,40 USD oder darunter entstehen.

Anzeige

## Kostenlose Webinare – einfach und verständlich.

Gap-Trading - Kurslücken gezielt nutzen



**Sonderveranstaltung**  
am 28.05.2013 um 8 Uhr  
mit Jörg Scherer  
(Technischer Analyst)

HSBC  Trinkaus

Hier informieren: [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de) / Tel. 0800 4000 910 (Anruf kostenlos)

## ZertifikateReport FAZIT

Wegen der teilweise irrationalen Kurssprünge ist ein Investment in Gold derzeit mit beträchtlichem Risiko verbunden. Falls sich der Rückgang der Goldnotierungen in den kommenden Monaten auf seinem aktuellen Niveau oder knapp darunter verlangsamt, dann kann sich der Einsatz von Discount-Zertifikaten bezahlt machen.

## DAX-Reverse Bonus mit 16% Chance und 35% Puffer

Der [DAX-Index](#) eilt derzeit beinahe täglich von einem Allzeithoch zum nächsten. Obwohl namhafte Experten von einer Fortsetzung der aktuellen Kursrally ausgehen, könnten Anleger mit weniger positiver Markteinschätzung die aktuelle Haussephase bereits als Übertreibung ansehen.

Lange auf dem Markt agierende Investoren haben bereits die Erfahrung gemacht, dass sich eine Aufwärtsbewegung an den Börsen oftmals gerade dann ihrem Ende nähert, wenn potenzielle Anleger, die sich bislang überhaupt nicht oder nur sehr wenig für die „Börse“ im Allgemeinen interessiert haben, auf den fahrenden Zug aufspringen wollen. Dieser Zustand könnte bereits erreicht sein.

Wer dem DAX-Index nur mehr limitiertes Steigerungspotenzial zubilligt, könnte nun die Veranlagung in Produkten, wie dem aktuell zur Zeichnung angebotenen RCB-DAX-Reverse Bonus-Zertifikat, in Erwägung ziehen.

### 35% Sicherheitspuffer

Der am 20.6.13 ermittelte Schlussstand des DAX-Index wird als Startwert für das Reverse Bonus-Zertifikat fungieren. Bei 135 Prozent des Startwertes wird die Barriere angesiedelt sein. Wenn der DAX-Index innerhalb des gesamten Beobachtungszeitraumes des Zertifikates, der sich vom 21.6.13 bis zum 16.6.15 erstreckt, niemals die Barriere berührt oder überschreitet, dann wird das Zertifikat am 21.6.13 mit 116 Prozent des Ausgabepreises zurückbezahlt.

Berührt oder überschreitet der DAX-Index innerhalb der zwei Jahre andauernden Beobachtungsperiode die Barriere, dann erlischt die Chance der Anleger, in den Genuss der Bonuszahlung zu gelangen. Der Rückzahlungswert wird in diesem Fall dadurch ermittelt, indem die positive Indexperformance vom Nominalwert des Zertifikates abgezogen wird. Allerdings wird auch in diesem Szenario die maximale Rückzahlung auf 116 Prozent des Startwertes begrenzt. Legt der Index beispielsweise um 60 Prozent zu, dann wird das Zertifikat mit 40 Prozent des Ausgabepreises zurückbezahlt. Verdoppelt sich der Indexstand, dann wird dies den Totalverlust des Kapitaleinsatzes zur Folge haben.

Das RCB-DAX Reverse Bonus-Zertifikat, ISIN: [AT0000A10GH6](#), fällig am 21.6.16, kann noch bis 19.6.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus zwei Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

## ZertifikateReport FAZIT

Wenn der DAX bei der Fixierung der Eckdaten des Zertifikates bei 8.400 Punkten notiert, dann darf sich der Index sogar einen Kursanstieg bis in den Bereich von 11.340 Punkten leisten bevor der Bonusertrag – nach Abzug des zweiprozentigen Ausgabeaufschlages - in Höhe von 14 Prozent in Gefahr gerät.

Werbung



### 3D Drucker – die nächste industrielle *Revolution*?

Setzen Sie auf die Pioniere

Open End Index-Zertifikat auf den 3D Printing Index. WKN: UBS13D

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives  
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989  
E-Mail: [invest@ubs.com](mailto:invest@ubs.com) | [www.ubs.com/keyinvest](http://www.ubs.com/keyinvest)

*Wir werden nicht ruhen*



## Anleihe auf Continental-Aktie mit 4,75% Zinsen pro Jahr

Die steigende Anzahl an Memory Express-Produkten verdeutlicht, dass sich diese Wertpapierkategorie in den vergangenen Jahren für Anleger auf der Suche nach einem fairen Kompromiss zwischen Risiko und Chance etablieren konnte. Klarerweise sind die im Vergleich zu einer Bundesanleihe möglichen hohen Erträge der Memory Express-Anleihen und –zertifikate mit gewissen Risiken verbunden. Die hohen Sicherheitspuffer, mit denen diese Produkte üblicherweise ausgestattet sind, sollten die Verlustrisiken allerdings minimieren. Wer beispielsweise damit rechnet, dass die im [DAX-Index](#) gelistete [Continental-Aktie](#) in vier Jahren nicht mit mehr als 45 Prozent gegenüber dem aktuellen Preisniveau im Minus notiert, könnte die aktuell zur Zeichnung angebotene BLB-Aktien Memory Express-Anleihe auf die Continental-Aktie einer genaueren Betrachtung unterziehen.

Werbung

### Jährlich 4,75% Zinsen in Aussicht

Der Schlusskurs der Continental-Aktie des 19.6.13 wird als Startwert für die Anleihe fixiert. Bei 55 Prozent des Startwertes wird die Kuponschwelle angesiedelt. Notiert die Continental-Aktie bereits am ersten Bewertungstag (12.6.14), auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent und einer Zinszahlung in Höhe von 4,75 Prozent vorzeitig zurückbezahlt.

Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Startwertes, aber oberhalb der Kuponschwelle von 55 Prozent, so gelangt nur der Zinskupon zur Auszahlung und die Laufzeit der Anleihe verlängert sich zumindest um ein weiteres Jahr. An den nächsten - ebenfalls im Jahresintervall angesetzten - Beobachtungstagen wird die gleiche Vorgangsweise wie nach dem ersten Laufzeitjahr angewendet. Wenn die Continental-Aktie an einem der Feststellungstage unterhalb der Kuponschwelle notiert, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die entfallene Zinszahlung wird allerdings nachgereicht, wenn sich der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Feststellungstage wieder oberhalb der Kuponschwelle befindet. Wird die Anleihe nicht vorzeitig getilgt, dann erhalten Anleger auch dann ihren vollständigen Kapitaleinsatz und – sofern erforderlich – die ausständigen Zinszahlungen gutgeschrieben, wenn der Aktienkurs am 12.6.17 auf oder oberhalb der Kuponschwelle von 55 Prozent notiert. Weist der Aktienkurs an diesem Tag ein größeres Minus als 45 Prozent auf, so erfolgt die Tilgung der Anleihe durch die Lieferung einer vordefinierten Anzahl von Continental-Aktien.

Die BLB-Continental Memory Express-Anleihe mit ISIN: [DE000BLB04P8](#), maximale Laufzeit bis 19.6.17, kann noch bis 14.6.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ANZEIGE

NEU: HEBEL-PRODUKTE JETZT AUCH AUF AKTIEN

Jetzt kostenlos handeln – wir zeigen Ihnen, wo.

Freetrade-Aktionen mit HVB Hebelprodukten – jetzt auch auf Aktien

- Handeln ohne Transaktionskosten
- HVB Produkte auf Indizes und Aktien
- Im außerbörslichen Direkthandel bei ausgewählten Partnern

Wissen, was wichtig ist:  
onemarkets.de/happytrading

Willkommen bei der  
**HypoVereinsbank**  
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Die UniCredit Bank AG behält sich vor, die Aktion Happy-Trading jederzeit einzustellen bzw. abzuändern. Die aktuellen Bedingungen finden Sie unter [www.onemarkets.de/happytrading](http://www.onemarkets.de/happytrading).

## ZertifikateReport FAZIT

Die Memory Express-Anleihe auf die Continental-Aktie wird einen Ertrag von 4,75 Prozent pro Jahr abwerfen, wenn der Aktienkurs an einem der im Jahresabstand angesetzten Stichtage oberhalb des Startwertes notiert. Auch dann, wenn der Aktienkurs am Laufzeitende der Anleihe oberhalb der Barriere von 55 Prozent notiert, wird dieser Maximalertrag sicher gestellt.



## Klöckner-Zertifikat: 13% Bonuschance und 34% Sicherheitspuffer

Analyse von [www.zertifikate-investor.de](http://www.zertifikate-investor.de): "Die im [MDAX](#) notierte [Klöckner & Co](#) ist einer der größten produzentenunabhängigen Stahl- und Metaldistributeure in Europa und Nordamerika. Das Hauptgeschäft der Gesellschaft liegt in der lagerhaltenden Distribution von Stahlprodukten und NE-Metallen (Nicht-Eisen-Metallen) sowie dem Betrieb von Stahl-Service-Centern. Stahlaktien hatten es allerdings nicht einfach in den vergangenen Monaten an der Börse, was an weiterhin relativ unsicheren Geschäftsaussichten in der Stahlindustrie liegt.

### Unter Buchwert gehandelt

Trotz branchenspezifischer Unsicherheiten ist Klöckner & Co für antizyklische Anleger einen näheren Blick wert. Zwar schrieb das Stahlunternehmen in 2012 unter dem Strich rote Zahlen. Doch der Stahltitel wird deutlich unter Buchwert gehandelt, welcher 16,39 Euro beträgt. Ein Blick auf den Chart: Dieser zeigt, dass sich die Aktie des Stahlhändlers aus Duisburg seit Juli des vergangenen Jahres in einem Aufwärtstrend befindet, der aktuell bei 7,88 Euro verläuft. Bei 8,85/8,90 Euro bilden die Jahres-Tiefpunkte sowie die 200-Tage-Linie eine signifikante Unterstützungszone."

### Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 6,40 Euro

Wer in ein Bonus-Zertifikat mit hohem Sicherheitspuffer investieren will, könnte das ungecappte UBS-Zertifikat auf die Klöckner-Aktie mit der Barriere bei 6,40 Euro, Bonus-Level bei 13,06 Euro, Bewertungstag 19.9.14, BV 1, ISIN: [DE000UU88CV8](#), einsetzen. Beim Aktienkurs von 9,78 Euro wurde das Zertifikat mit 11,55 – 11,57 Euro gehandelt.

Wenn der Kurs der Klöckner-Aktie bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 6,40 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Zertifikate zumindest mit dem Bonus-Level in Höhe von 13,06 Euro zurückbezahlt. Somit ermöglicht dieses Zertifikat eine Renditechance von 12,87 Prozent, was einer Jahresrendite von etwa 9,50 Prozent entspricht.

Da dieses klassische Bonus-Zertifikat über keinen Cap verfügt, können Anleger auch von einem Aktienkursanstieg, der den Bonus-Level übertrifft, profitieren. Notiert die Klöckner-Aktie bei Fälligkeit des Zertifikates beispielsweise bei 14 Euro, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit 14 Euro erfolgen.

## ZertifikateReport FAZIT

Mit dem präsentierten klassischen Bonus-Zertifikat auf die Klöckner-Aktie können Anleger im Verlauf der nächsten 16 Monate einen Ertrag in Höhe von 12,87 Prozent erzielen, wenn der Aktienkurs bis zum Laufzeitende des Zertifikates niemals um 34,56 Prozent oder mehr abstürzt.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!